Aus London

Autor(en): **M.W.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **68 (1942)**

Heft 31

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-479525

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rabinovitch

Skizzen aus dem Bundeshaus:

Bundesrat Dr. Enrico Celio

Lizenciat der Rechte

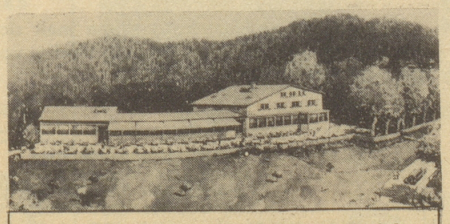
Unabhängigkeit des Genies

An einer Sitzung der Versailler Konferenz erschien eines der Mitglieder in einem tadellosen Zylinder, während zu gleicher Zeit Clémenceau in einem lausigen, schlampigen Räuberfilz das Vorzimmer betrat.

Das schön behutete Konferenzmitglied wies etwas verlegen auf seine Kopfbedeckung und sagte: «Man hat mir mitgeteilt, der Zylinder sei obligatorisch.»

«Mir eben auch», sagte Clémenceau.

G. D.



Die wunderbare Aussicht auf Zürich
von der **Wirtschaft zur Waid, Zürich 10**
P Tel. 6 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

Aus London

Ein Polizeiposten, der von einer Bombe beschädigt wurde, trägt an der Türe ein Plakat: «Seid brav, ihr Leute, wir haben das Geschäft nicht etwa aufgegeben!»

(Aus «Evening News» übersetzt.) M. W.